

Information an die Aktionäre

CS Investment Funds 2

Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts mit variablem Kapital

5, rue Jean Monnet,
L-2180 Luxemburg
Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg B 124019

(die «**Gesellschaft**»)

I. Diese Information richtet sich an die Aktionäre des **Credit Suisse (Lux) Systematic Index Fund Balanced CHF**, des **Credit Suisse (Lux) Systematic Index Fund Growth CHF** und des **Credit Suisse (Lux) Systematic Index Fund Yield CHF** (die «**Subfonds**»).

Dabei wird Bezug genommen auf die vorangehende Information an die Aktionäre der Gesellschaft vom 30. Dezember 2022, insbesondere auf Ziffer VI. der besagten Information, in welcher der Verwaltungsrat der Gesellschaft (der «**Verwaltungsrat**») die Aktionäre der Subfonds über die Klassifizierung der Subfonds als «Artikel 8»-Produkte im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor in ihrer jeweils gültigen Fassung (die «**SFDR**») informiert.

Anleger der Subfonds sollten beachten, dass die für Produkte im Sinne von Artikel 8 der SFDR gemäss der delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission, welche technische Regulierungsstandards (Regulatory Technical Standards, «**RTS**») bereitstellt, zu verwendenden Anhänge (die «**RTS-Anhänge**») im letzten mit Sichtvermerk versehenen Prospekt der Gesellschaft vom 31. Dezember 2022 (der «**Prospekt**») nicht enthalten waren. Der Verwaltungsrat hat dies nun behoben, indem er in Kapitel 24 «**SFDR-Anhang**» den entsprechenden RTS-Anhang für jeden Subfonds hinzugefügt hat.

II. Die Aktionäre des **Credit Suisse (Lux) Asia Pacific Income Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Italy Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Digital Health Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Edutainment Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Energy Evolution Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Environmental Impact Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) European Dividend Plus Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) European Entrepreneur Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Eurozone Quality Growth Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Global Dividend Plus Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Global Property Total Return Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Global Value Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Infrastructure Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Japan Value Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Robotics Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Security Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Small and Mid Cap Germany Equity Fund**, des **Credit Suisse (Lux) Small Cap Switzerland Equity Fund** und des **Credit Suisse (Lux) Thematic Opportunities Equity Fund** (die «**Subfonds**») werden hiermit darüber in Kenntnis gesetzt, dass der Verwaltungsrat beschlossen hat:

- a) die nachstehend hervorgehobenen Worte in Kapitel 23 «**Subfonds**» im Abschnitt «**Anlagegrundsätze**» der jeweiligen Subfonds hinzuzufügen

Vorheriger ALA-Wortlaut	Neuer ALA-Wortlaut
«Zusätzlich zu den oben genannten Sichteinlagen bei Banken darf der Subfonds auch bis zu einem Drittel seines Nettovermögens (einschliesslich der oben genannten Sichteinlagen bei Banken) in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen, welche die vorgenannten Anforderungen nicht erfüllen, sowie in Barmittel und Termineinlagen anlegen wie auch in Geldmarktinstrumente, festverzinsliche Wertpapiere, darunter unter anderem Anleihen, Notes und ähnliche fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere, sowie in abgezinste Wertpapiere, die von öffentlichen, privaten und gemischtwirtschaftlichen Emittenten weltweit (einschliesslich Schwellenländern) begeben werden.»	«Zusätzlich zu den oben genannten Sichteinlagen bei Banken darf der Subfonds auch bis zu einem Drittel seines Nettovermögens (einschliesslich der oben genannten Sichteinlagen bei Banken) in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen, welche die vorgenannten Anforderungen nicht erfüllen, sowie in Barmittel, Termineinlagen, Liquiditätsfonds und Geldmarktfonds anlegen wie auch in Geldmarktinstrumente, festverzinsliche Wertpapiere, darunter unter anderem Anleihen, Notes und ähnliche fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere, sowie in abgezinste Wertpapiere, die von öffentlichen, privaten und gemischtwirtschaftlichen Emittenten weltweit (einschliesslich Schwellenländern) begeben werden.»

- b) und den nachstehend hervorgehobenen Satz in Kapitel 23 «Subfonds» im Abschnitt «Anlagegrundsätze» des **Credit Suisse (Lux) Energy Evolution Equity Fund** und des **Credit Suisse (Lux) Thematic Opportunities Equity Fund** zu ergänzen.

Vorheriger ALA-Wortlaut	Neuer ALA-Wortlaut
«Zusätzlich zu den oben genannten Sichteinlagen bei Banken darf der Subfonds auch bis zu einem Drittel seines Nettovermögens (einschliesslich der oben genannten Sichteinlagen bei Banken) in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen, welche die vorgenannten Anforderungen nicht erfüllen, sowie in Barmittel, Sichte- und Termineinlagen, Liquiditätsfonds und Geldmarktfonds anlegen wie auch in Geldmarktinstrumente, festverzinsliche Wertpapiere, darunter unter anderem Anleihen, Notes und ähnliche fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere, sowie in abgezinste Wertpapiere, die von öffentlichen, privaten und gemischtwirtschaftlichen Emittenten weltweit (einschliesslich Schwellenländern) begeben werden.»	«Zusätzlich zu den oben genannten Sichteinlagen bei Banken darf der Subfonds auch bis zu einem Drittel seines Nettovermögens (einschliesslich der oben genannten Sichteinlagen bei Banken) in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen, welche die vorgenannten Anforderungen nicht erfüllen, sowie in Barmittel, Sichte- und Termineinlagen, Liquiditätsfonds und Geldmarktfonds anlegen wie auch in Geldmarktinstrumente, festverzinsliche Wertpapiere, darunter unter anderem Anleihen, Notes und ähnliche fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere, sowie in abgezinste Wertpapiere, die von öffentlichen, privaten und gemischtwirtschaftlichen Emittenten weltweit (einschliesslich Schwellenländern) begeben werden. In jedem Fall und um Unklarheiten zu vermeiden, sind Anlagen in Liquiditätsfonds und Geldmarktfonds auf maximal 10% des Gesamtvermögens beschränkt.»

Die Aktionäre der Gesellschaft werden darauf hingewiesen, dass der neue Prospekt, einschliesslich aller SFDR-Anhänge, die wesentlichen Anlegerinformationen («KID») sowie andere fondsbezogene Dokumente gemäss den Bestimmungen des Prospekts am eingetragenen Sitz der Gesellschaft bezogen werden können.

Diese Dokumente sind auch unter www.credit-suisse.com erhältlich.

Luxemburg, 6. März 2023

Der Verwaltungsrat

Zusätzlicher Hinweis für Anleger in Österreich

UniCredit Bank Austria AG, Schottengasse 6–8, A-1010 Wien, ist die Zahlstelle für Österreich.

Zusätzlicher Hinweis für Anleger in Deutschland

Die Aktionäre werden darauf hingewiesen, dass der neue Prospekt der Gesellschaft, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie die Satzung gemäß den Bestimmungen des Prospekts nach Inkrafttreten der Änderungen kostenlos am eingetragenen Sitz der Gesellschaft oder im Internet unter www.credit-suisse.com bezogen werden können, außerdem können diese Unterlagen ebenfalls bei der deutschen Informationsstelle Credit Suisse (Deutschland) AG (Taunustor 1, D-60310 Frankfurt am Main) in Papierform bezogen oder angefordert werden.

Zusätzlicher Hinweis für Anleger in Liechtenstein

Zahl- und Informationsstelle im Fürstentum Liechtenstein ist die LGT Bank AG, Vaduz.